

Die Regionalwert AG Rheinland

Bürgeraktiengesellschaft für nachhaltige Landwirtschaft und Ernährung

Bundestreffen der Regionalbewegung 04.05.2018

Dorle Gothe

REGIONAL – BIO – FAIR



Warum eine Bürgeraktiengesellschaft?

Situation Landwirtschaft

- Immer weniger landwirtschaftliche und handwerkliche Betriebe
- Hoher Kapitalbedarf – schwache finanzwirtschaftliche Rentabilität
- Spezialisierung und Technisierung vs. Handwerk und Vielfalt
- Globale Herkunft von Waren und Produktionsmitteln (Futter, Dünger, Saatgut)
- Unterschiedliche Ertragsfähigkeit in der Wertschöpfungskette
- „versteckte“ Leistungen der Landwirtschaft

Warum eine Bürgeraktiengesellschaft?

Situation Landwirtschaft

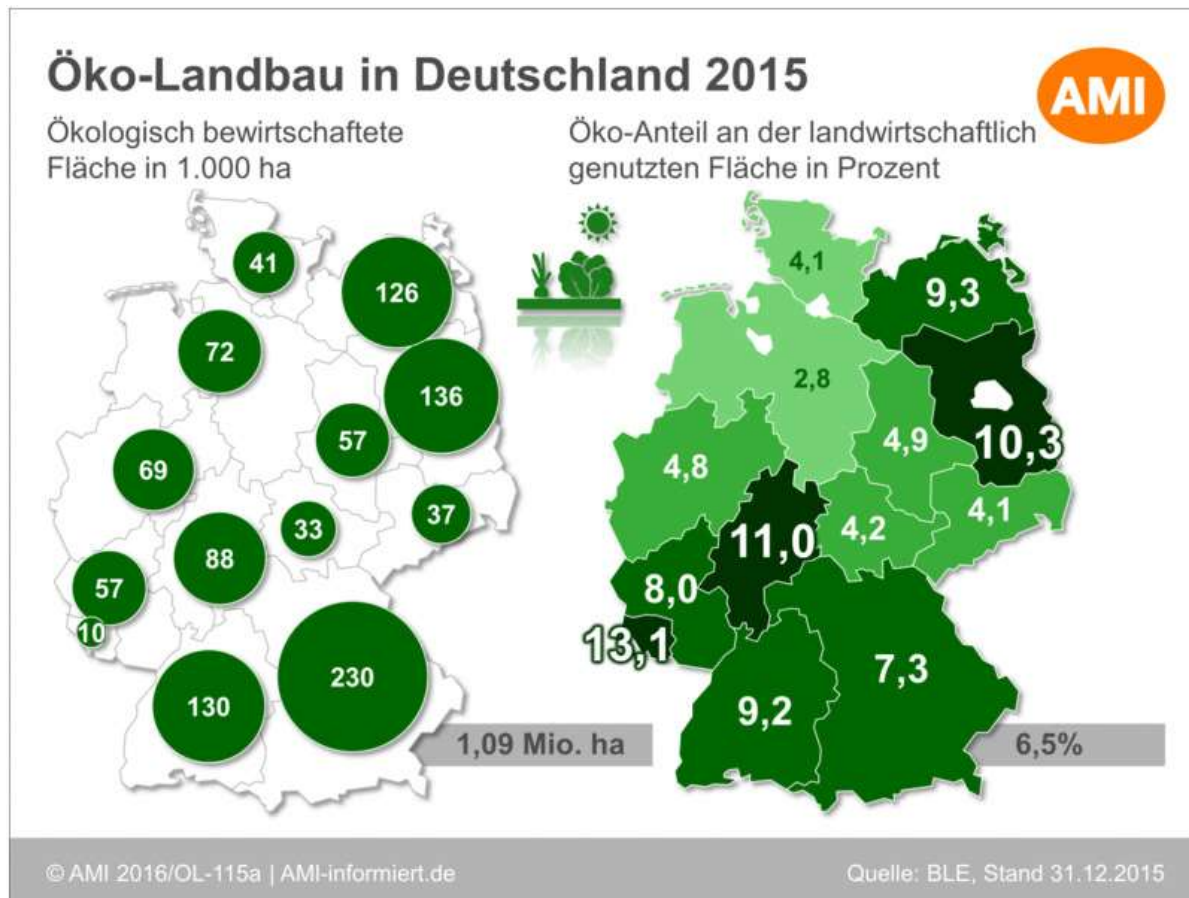
Versteckte Leistungen:

- Einfluss auf Boden, Wasser und Luft
- Erhalt von Bodenfruchtbarkeit
- Erhalt von biologischer Vielfalt
- Gestaltung der Kulturlandschaft
- Versorgungssicherheit mit Nahrungsmitteln (Saatgut, Dünger, Futter?)
- Arbeitsplätze und Einkommen im ländlichen Raum
- Altersversorgung – Generationenvertrag
- Einbindung benachteiligter Gruppen
- Regenerative Energie (Grenzen?)

-> Richtig rechnen!

Warum eine Bürgeraktiengesellschaft? - Situation Landwirtschaft

Bio und regional boomt – dennoch nur 6,3% Bio-Anbaufläche in NRW bzw. 1% Bio-Ackerbau



Ziel: Regionalwert-Ökonomie - die Agrarwende selber machen!

Regionales Wirtschaften mit sozial-ökologischen Kriterien und Bürgerbeteiligung verbinden

Regionale Wertschöpfung

Ernährungssouveränität

-> bedarfsorientierte Versorgung

Gemeinsame Verantwortung

-> ökonomische, ökologische und soziale Bedingungen



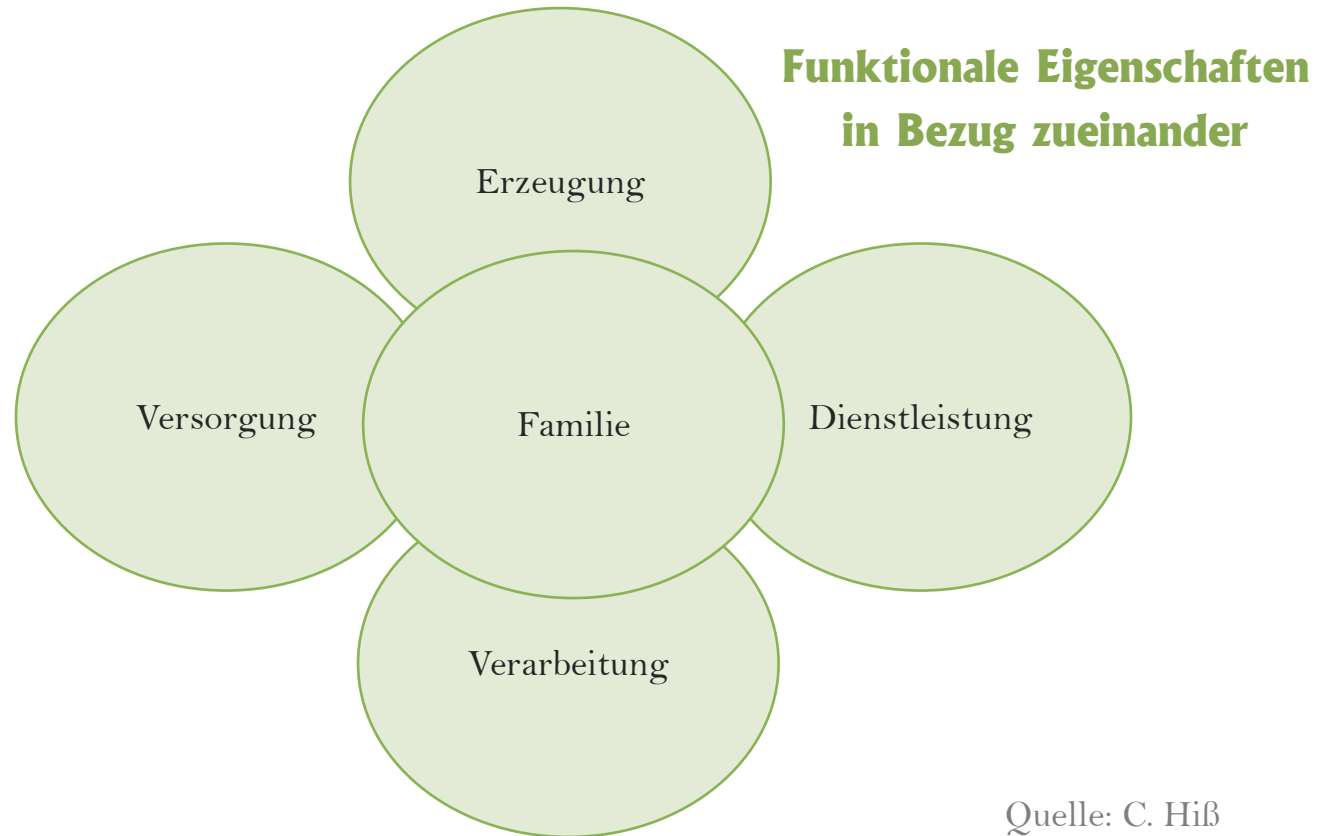
Anbieter und
Nachfrager
gestalten gemeinsam
nachhaltiges
Wirtschaften
in der
Region

Ziel: Regionalwert-Ökonomie – Gleichgewicht wiederherstellen

ehemals: **Bäuerlicher Betrieb als mikroökonomische Einheit**

1800 – 75%
1900 – 45 %
1947 – 33 %

1970 – 16 %
2000 - 5 %
2015 – 1 %



Ziel: Regionalwert-Ökonomie

ehemals: Bäuerliche Betrieb als mikroökonomische Einheit

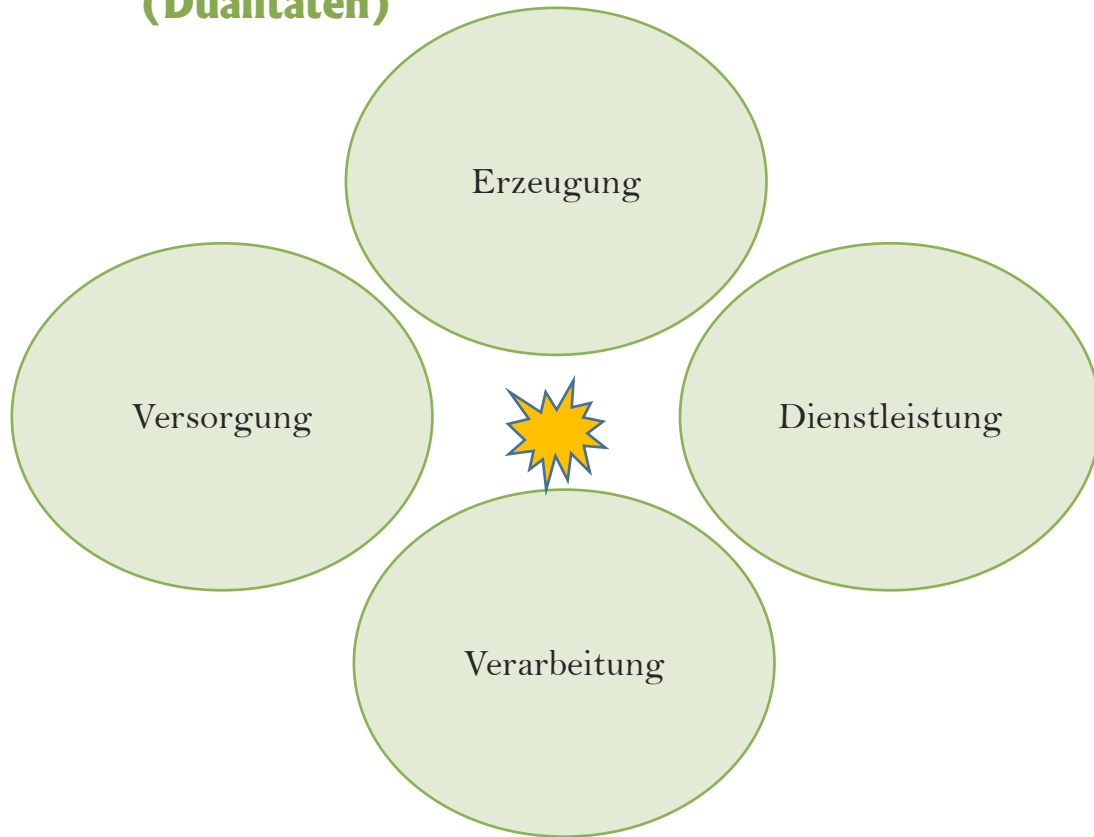
Funktionale Eigenschaften in Bezug zueinander

- Versorgung einer konkreten sozialen Gemeinschaft
- bedarfsorientierte Produktion
- „geschlossene“ Hoforganisation – natürliche Grenzen
- Vollständige und mehrfache Nutzung von Biomasse
- arbeitsteilige Hofwirtschaft
- eigene Produktionsmittelbeschaffung
- Energie-Selbstversorgung
- Vielfalt im Anbau zur Risikominderung
- Erfahrungswissen
- Generationenvertrag, soziale Leistungen

Ziel: Regionalwert-Ökonomie

heute: durch Arbeitsteilung Bezug der Einheiten verloren gegangen

(Dualitäten)



- Hunger // Überfluss und Müll
- Globale Handelsströme und industrielle Verarbeitung // Verlust regionales Handwerk und Souveränität
- Sojaanbau im Regenwald für billiges Fleisch // Klimaerwärmung
- Artensterben durch Monokultur, Glyphosat und Neonicotinamide // maximaler Ertrag bei maximalem Input und maximalen „versteckten“ Verlusten

≠ enkeltaugliche Landwirtschaft

Regionalwert-Ökonomie

-> Forderungen für eine nachhaltige Versorgung

- Schaffung von regionalen Wertschöpfungsräumen
- lokale Ernährungssouveränität als nachhaltiges Leitbild
- Rückbezug der Konsumgrenzen auf das Individuum
- Nachhaltige Betriebswirtschaft
 - Sichtbarmachen von versteckten Leistungen
 - Internalisierung externer Effekte in die Betriebswirtschaft

= enkeltaugliche Landwirtschaft

Regionalwert-Ökonomie

Betriebswirtschaftliche Berichterstattung bisher



Einäugige Ökonomie

Quelle: C. Hiß

Regionalwert-Ökonomie

Betriebswirtschaftliche Berichterstattung nachhaltig



Ökonomisches Gleichgewicht

Quelle: C. Hiß

„New Deal – gemeinsame Verantwortung für die Lieferkette durch Beteiligungen und Partnerschaften für die Region“

C. Hiß

Die Idee:

- Mit dem Geld von Bürgern regionale Strukturen erhalten und ausbauen
- Bürger sind mit ihrem Geld an den Unternehmen Gewinn- und Verlustbeteiligt
- Nachhaltige Kriterien als Entwicklungsmotor: der **Regionalwert-Partnerbericht** mit 80 Kriterien in Regionalökonomie, Soziales, Ökologie, Ernährungssouveränität

Die erste Regionalwert AG:

- Christian Hiß im Jahr 2006: Eigene Gärtnerei Querbeet in AG umgewandelt
Bücher zu „Regionalwert AG“ und „Richtig rechnen!“
- heute 30 Partnerbetriebe, die regional wirtschaften, getragen von 650 Aktionären

Die Bürgeraktiengesellschaft in 3 Minuten

<https://www.youtube.com/watch?v=TOC06ehV2K4>

Regionalwert AG Treuhand

Gemeinsames Dach

der AGs – die Regionalwert Treuhand

- Aktuell vier Regionalwert AGs: Freiburg, Isar-Inn, Hamburg, Rheinland – Initiativen in Berlin, Bodensee, Oberfranken, Weser-Ems
- AGs agieren selbständig im Rahmen gemeinsamer Kriterien
- Regelmäßiger Austausch und gemeinsame Entwicklung von Konzepten

Gemeinsame Ziele

- mehr biologische Land- und Ernährungswirtschaft ermöglichen
- Regionale Versorgung stärken
- Bürger*innen an der Entwicklung der Region beteiligen
- Nachhaltige Wirtschaftsweisen fördern



Die Regionalwert AG Rheinland

Gründung am 18.04.2016

mit 34 Bürger*innen, Unternehmen, einer Stiftung und dem Breuner Hof (Beteiligung)

Aktivitäten in 2016

- Aufbau der Grundlagen: Lizenzpartner-Modell, Beteiligungen, Netzwerk

Aktivitäten in 2017

- Durchführung 1. Kapitalerhöhung (+ 199 Aktionär*innen)
- Aufbau Regionalwert-Partnernetzwerk (6 Partner)
- Begleitung Breuner Hof Nachfolge
- Veranstaltungen und Öffentlichkeitsarbeit

Aktivitäten in 2018

- 5 weitere Partner im Netzwerk
- Beteiligungen: Edelkäserei Kalteiche und StadtLandGemüse sowie 4 weitere Beteiligungen in Planung
- 2. Kapitalerhöhung in Planung (vorauss. Juni-August)

Regionalwert AG Rheinland

Der Aufsichtsrat



Hardy Burgmer

Demeter Landwirt auf dem Breuner Hof, der ersten Regionalwert Beteiligung



Benjamin Fröhling

Berater für Strategie- und Geschäftsentwicklung, Innovationsmanagement



Jakob Gielen

Business Angel, Coach und Dienstleister und Geschäftsführer/Vorstand in verschiedenen Firmen.



Stefan Gothe

Berater für Kommunikation, Prozessgestaltung und Wertschöpfungsketten



Hans v. Hagenow

Gesellschafter Handels GmbH und demeter Betrieb Haus Bollheim mit Milchvieh, Hühner, Gemüse, Ackerbau, Käserei, Bäckerei, Hofladen



Sven Johannsen

Unternehmer und Foodaktivist
Vorstand der Bürgerstiftung Köln, Leiter von Slow Food Köln und Mitglied des Kölner Ernährungsrats

Regionalwert AG Rheinland

Der Vorstand

Das Partnernetzwerk



Dorle Gothe

Dipl. Ing Agr.

Beratung Regional-
entwicklung (LEADER)

Beratung ökologischer
Landbau und regionale
Vermarktung

Forschung zu regionalen
Wertschöpfungsketten



Das Regionalwert-Partnernetzwerk im Rheinland

Regionalwert-Partnerschaften

- 11 Biobetriebe entlang der Wertschöpfungsstufen
- Grundlagen Kriterien der Bio-Anbauverbände sowie Regionalwert-Gebiet

Leistungen der Regionalwert AG:

- Regelmäßige Treffen im Partnernetzwerk (Logistik, Produkte, Kooperationen)
- Kräfte bündeln für regionale Bio-Produkte - Netzwerken
(Anbau- und Umweltverbände, Förder- und Beratungseinrichtungen, LEADER-Regionen, Ernährungsräte, Regionalmarken, Slow Food, etc.)
- Bereitstellung von Kapital (Existenzgründungen, Lücken in der Verarbeitung)
- Gemeinsamer Auftritt als Netzwerk, Regionalwert-Marke, Messen
- Regionalwert-Partner Bericht „Gewinn mit Sinn“

Das Regionalwert-Partnernetzwerk Rheinland

Regionalwert-Partnerschaften

11 Biobetriebe entlang der Wertschöpfungsstufen, 3 Beteiligungen (B)

Grundlagen: Kriterien der Bio-Anbauverbände sowie Regionalwert-Gebiet (+50 km)

Erzeugung	Handel	Verarbeitung	Dienstleistung
Breuner Hof (B) Milch, Gemüse	Naturkostgroßhandel van van Leendert - Bio Rhein Maas	Edelkäserei Kalteiche (B) (B) Schafhaltung	Regionalwert Rheinland Beteiligung GmbH & Co. KG KG
Lammertzhof Gemüse	Lammertzhof Lieferkisten, Hofladen	Bio-Fleischerei Müller	Bio-Region Niederrhein Regionale Marke, 36 Erzeuger Erzeuger
Haus Bollheim Milch, Gemüse, Ackerbau	Haus Bollheim Hofladen, Märkte	Haus Bollheim Käserei, Bäckerei	
Westerwälder Landschwein Landschwein Bunte Bentheimer			
Hanfer Hof Milch, Gemüse			
Bio-Weingut Goswin Kranz Kranz			
StadtLandGemüse (B)			

Der Regionalwert-Partnerbericht

Nachhaltigkeit sichtbar machen anhand von **80 Kriterien**

- **Ökonomische Leistungen**
Arbeitsplätze, Umsatz, Gewinn, Steuern
- **Ökologische Leistungen**
Naturschutz: Streuobstwiesen, Hecken, weite Fruchtfolge, regenerative Energie
- **Soziale Leistungen**
gute Arbeitsplätze, Bildungsleistungen auf Hofführungen, Seminaren und Festen, Einbindung benachteiligter Gruppen
- **Regionale Leistungen**
regionaler Bezug und Verkauf von Waren
Samenfeste Sorten und Züchtung als Beitrag zur Ernährungssouveränität

Ökonomische
Leistungen

Ökologische
Leistungen

Soziale
Leistungen

Regionale
Leistungen

-> Bericht auf der jährlichen Hauptversammlung

Das Regionalwert-Partnernetzwerk

Veranstaltungen und Öffentlichkeitsarbeit - Nachhaltigkeit sichtbar machen

- etwa 60 Veranstaltungen besucht und durchgeführt
Saatgutfestivals, Hofführungen, Slowfood-Veranstaltungen, Informationsabende, Hofkino, Heldenmarkt, Fair-Friends, Bio-West, BioFach, Startupcon, Wintertagungen
Auszeichnung zum „UN Dekade-Projekt Biologische Vielfalt“ Haus Bollheim
„Richtig Rechnen“ mit Staatssekretär Ulrich Kelber, Prof. Köpke, Christian Hiß
„Postwachstumsökonomie“ mit Prof. Paech, Bonn im Wandel, Germanwatch
- 30.000 Flyer in Lieferkisten von Höfen, Einlage Schrot&Korn und in der Stadtrevue
- mehr als 30 Artikel in der Presse und in Newslettern (auch Treuhand)
Demeter und Bioland Magazin, SlowFood Magazin, Stadtrevue, Regionalbewegung, Köln Bonn e.V., Bioboom, Unternehmensgrün, Zeit, Wirtschaftswoche, regionale Zeitungen
- 4 Radiobeiträge und 3 TV Auftritte
- Newsletter mit 2.000 Adressen monatlich

Das Regionalwert-Partnernetzwerk - - Nachhaltigkeit sichtbar machen

BioFach 2018 Regionalwert-Treuhand Stand mit Partner Edelkäserei Kalteiche

BioWest 2018 Gemeinschaftsstand Regionalwert AG Rheinland

Offene Netzwerktreffen mit Erzeugern, Händlern, Verbrauchern



Das Regionalwert- Partnernetzwerk – mehr Bio ermöglichen

Beteiligungen

- Breuner Hof (Nachfolge)
- Edelkäserei Kalteiche (Eigenkapitalstärkung)
- Gärtnerei StadtLandGemüse (Existenzgründung)



Das Regionalwert-Partnernetzwerk – mehr Bio ermöglichen

Beteiligungen in Planung

- Mobile Metzgerei
- Hofmolkerei
- Biobäckerei
- Bio-Gastronomie und To-Go Produkte
- Bio-Gärtnerei Existenzgründungen



Das Regionalwert-Partnernetzwerk - Nachhaltigkeit sichtbar machen

Fotoserie Nachhaltige Landwirtschaft und Regionales Handwerk von Simon Veith

Haus Bollheim



Das Regionalwert-Partnernetzwerk - Nachhaltigkeit sichtbar machen

Fotoserie Nachhaltige Landwirtschaft und Regionales Handwerk von Simon Veith

Haus Bollheim



Das Regionalwert-Partnernetzwerk - Nachhaltigkeit sichtbar machen

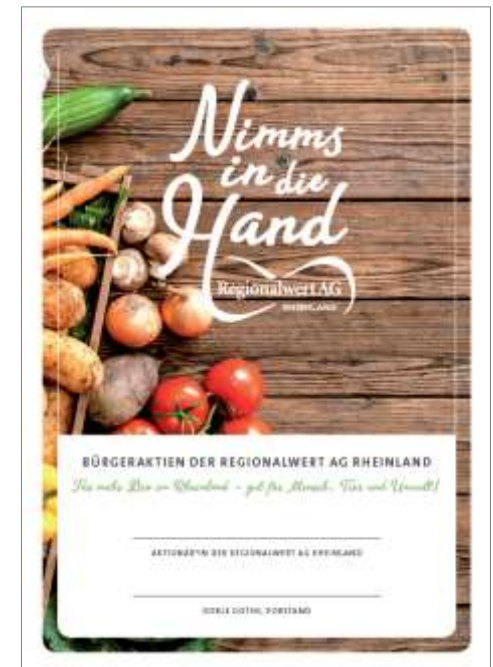
Regionalwert-Partnerfilm Breuner Hof

<https://www.youtube.com/watch?v=hPNQaFBkMvs>

www.breuner-hof.de und www.regionalwert-rheinland.de

Das Regionalwert-Partnernetzwerk - Ausblick Termine 2018

- **Mai:** Käse Wein Abend mit Erzeugern, Tag der Artenvielfalt Botanischer Garten, Hof- und Betriebsführungen, Umweltmärkte, Partnertreffen
- **Juni:** Bauernmarkt im Business Club zum 2-Jährigen, Reallabor-Veranstaltung mit Wuppertal Institut, Netzwerktreffen, **Beginn der Ausgabefrist der Bürgeraktien**
- **Juli:** Hof- und Betriebsführungen, Kulinarische Abende, Hauptversammlung
- **August:** Ende der Ausgabefrist der Bürgeraktien
- **September/ Oktober:** Tag der Regionen, Ökolandbautage NRW, Aktionärs-Stammtische bei den Hoffesten der Regionalwert Partner



Gemeinsam vielfältige Höfe und regionale Lebensmittelproduktion möglich machen – vom Acker bis zum Teller!



Jetzt
Aktien
kaufen!



Vielen Dank für die Aufmerksamkeit!



**www. regionalwert-
rheinland.de**

**www.facebook.com/regionalwert.rheinla
nd**